



öffentlich

**Betreff:**

Verkehrssicherheit im Bereich der Bushaltestellen "Fahrländer See" an der Gellertstraße im Ortsteil Fahrland

**Einreicher:** Fraktion SPD

Erstellungsdatum 24.06.2014

Eingang 922:

**Beratungsfolge:**

Datum der Sitzung	Gremium	Zuständigkeit
09.07.2014	Stadtverordnetenversammlung der Landeshauptstadt Potsdam	Entscheidung

**Beschlussvorschlag:**

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Oberbürgermeister der Landeshauptstadt Potsdam wird beauftragt zu veranlassen, dass die Fahrtgeschwindigkeit auf der L 92 im Bereich der Gellertstraße im Ortsteil Fahrland bis zum Ende Juli 2014 auf 50 km/h eingeschränkt wird. Zusätzlich ist zu prüfen, ob im Bereich der beiden Bushaltestelle in der Gellertstraße für die Zeit der Umleitung der Fahrzeuge wegen der Vollsperrung der B 273 eine Fußgängerampel installiert werden kann.

gez. M. Schubert  
Fraktionsvorsitzende/r

Unterschrift

Ergebnisse der Vorberatungen  
auf der Rückseite

**Beschlussverfolgung gewünscht:**

**Termin:**

Demografische Auswirkungen:

Klimatische Auswirkungen:

**Finanzielle Auswirkungen?**

Ja

Nein

(Ausführliche Darstellung der finanziellen Auswirkungen, wie z. B. Gesamtkosten, Eigenanteil, Leistungen Dritter (ohne öffentl. Förderung), beantragte/bewilligte öffentl. Förderung, Folgekosten, Veranschlagung usw.)

ggf. Folgeblätter beifügen

**Begründung:**

Seit Beginn der Bauarbeiten an der Brücke über den Sacrow-Paretzer Kanal in Marquardt werden alle Lkw über Fahrland auf die L 92 umgeleitet. Ab 4:00 Uhr morgens fahren die Lkw bis 22:00 Uhr ohne sich an die Temporegelung 60 km/h zu halten. Da jetzt die Erntezeit beginnt und mehr landwirtschaftliche Fahrzeuge mit Überbreite diese Straße nutzen und auch überqueren steigt damit das Unfallrisiko. Wird in Kürze die B 273 voll gesperrt, muss im Bereich der Bushaltestellen in der Gellertstraße für die dort anwohnenden Schulkinder und älteren Bürger eine sichere Überquerung der Straße ermöglicht werden.